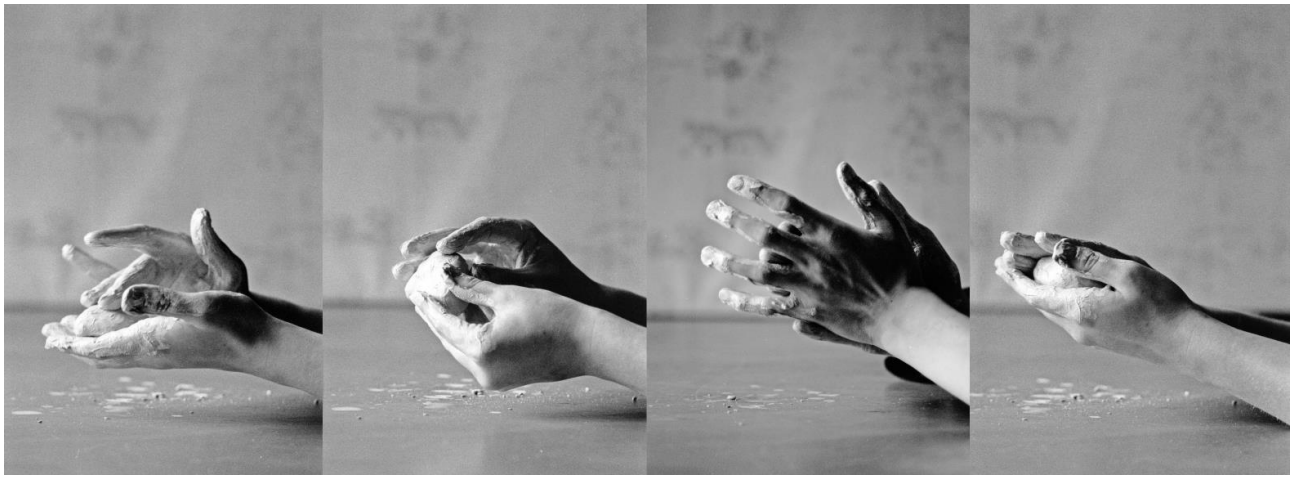
WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

INFORMATIONSBROSCHÜRE 2025

Informationsabende:

13.3.24, 18:00 - 20:00, 15.5.24 von 19:00 - 21:00 und 12.9.24 von 18:00 - 20:00



WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Unser Ausbildungsverständnis

Wir sind ein unabhängiges Privatinstitut, welches 1992 von Ernst J. Wittkowski gegründet wurde. Am Entstehungsprozess eines Österreichischen Standardcurriculums für Kunsttherapie waren wir maßgeblich beteiligt. Aktuell arbeiten wir, gemeinsam mit anderen Ausbildungsinstituten, an einem eigenen Berufsgesetz für Kunsttherapie in Österreich.

Unsere Ausbildung ist Wissensvermittlung und Bildung im Sinne von Persönlichkeitsbildung. Es braucht Zeit und Raum um die Möglichkeiten und Bedingungen der Bildenden Kunst zu erforschen und die eigene künstlerische Sprache zu finden und zu üben. Es braucht Zeit die eigenen Bedürfnisse und Wünsche kennen und annehmen zu lernen, einen neuen Umgang damit zu finden. Diese Bereitschaft sich auf eigene Entwicklungsprozesse einzulassen ist die vielleicht wichtigste Voraussetzung um, gemeinsam mit einem fundierten Wissen um künstlerische und therapeutische Prozesse, Menschen in ihren eigenen Entwicklungsprozessen verantwortungsvoll zu begleiten.

Die kontinuierliche 4-jährige persönliche Begleitung durch die Gruppe und die Dozent:innen bildet den Rahmen für eine tiefe Erweiterung der persönlichen und in der Praxis erprobten beruflichen Kompetenzen. Um diese individuelle und persönliche Begleitung zu ermöglichen, bieten wir die Ausbildung in Form einer kontinuierlichen Gruppe mit begrenzter Teilnehmer:innenzahl an.

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Theoretische und methodische Grundlagen

Basierend auf der von Irmgard M. Starke entwickelten Theorie der Phronetik®, neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen der Epigenetik, tiefenpsychologischen und psychodynamischen Grundlagen und systemischen Theorien vermitteln wir eine fundierte kunsttherapeutische Ausbildung. Als methodische Basis nutzen wir die Bandbreite - Grafik, Malerei, Skulptur, Fotografie, Sprache - der Bildenden Kunst und verknüpfen sie mit der Lehre und Einübung kunsttherapeutischer Methoden. Die Materialwahl und die Art und Weise, in der gestaltet wird, regt unterschiedliche Prozesse an. Begleitet in einer achtsamen Haltung wird die Gestaltung zum sichtbaren Gegenüber und zum Träger des Gestaltungsprozesses, an der sich Klient:innen erkennen und entwickeln können.

Bezugnehmend auf die Theorie der Gestaltbildung nach Irmgard M. Starke lenken wir unsere Aufmerksamkeit auf den Entstehungsprozess einer Gestaltung lange bevor ein Symbolisierungsprozess einsetzt. Damit erweitern wir die Wirkungsmöglichkeiten der Kunsttherapie. Unser Augenmerk liegt auch auf den meist unbemerkten Bewegungsimpulsen, die wir durch gezielte Interventionen unterstützen. So unterstützen wir die Lebensbewegungen, die tief aus uns selbst kommen und die Selbstheilung anregen. Dies geschieht bevor das denkende und wertende Ich eine Gestaltung im Sinne erworbener Muster zum Symbol deutet.

Einen Schwerpunkt unserer Ausbildung bildet das Material Tonerde. Wir verwenden nicht schamottierten weißen Ton, der mit seinen ihm eigenen Qualitäten für den kunsttherapeutischen Prozess geeignet ist. Neutral durch die Farbe besitzt er Feinheit und hohen Aufforderungscharakter. Er schmiegt sich an die Hände und nimmt jede kleinste Bewegung auf und macht sie sichtbar für die Gestaltenden und die Begleitenden zugleich. Im Ergreifen begreifen wir uns selbst in unserer Leiblichkeit.

Eine weitere Methode der intensiven Leibwahrnehmung ist eine systemisch fundierte, kunsttherapeutische Aufstellungsarbeit die von Ernst J. Wittkowski entwickelt wurde und an der WSK gelehrt wird.

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Struktur der Ausbildung

Unsere Ausbildung wendet sich an Menschen, die andere Menschen in ihrer Selbstgestaltung begleiten möchten.

Das **Basismodul** dauert zwei Jahre. In ihm werden die grundlegenden Qualifikationen für das kunsttherapeutische Handeln erarbeitet und eingeübt.

Im **Diplommodul** (Dauer zwei Jahre) werden die notwendigen Erfahrungen der Dynamik der therapeutischen Beziehung und die praktische Umsetzung der phronetischen® und kunsttherapeutischen Methoden im therapeutischen Setting im klinischen und freien Praktikum erworben und supervidiert. Die praktischen Erfahrungen werden in einer wissenschaftlichen Diplomarbeit verarbeitet. Das Diplommodul schließt mit einem Abschlusskolloquium ab, in dem die künstlerische Kompetenz und die therapeutische Kompetenz nachgewiesen werden.

Die Ausbildung der WSK ist berufsbegleitend organisiert. Sie wird schwerpunktmäßig an Seminarwochenenden in Wien vermittelt.

Im Sommer jeden Jahres findet ein Kompaktseminar über vier Tage statt. Ebenfalls in Wien finden die von der WSK organisierten und im Ausbildungspreis inkludierten Arbeitssitzungen statt. Diese Termine berücksichtigen die regionale Herkunft der Teilnehmer:innen, können aber auch online abgehalten werden.

Ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung ist die selbständig organisierte Lehrtherapie bei Lehrtherapeut:innen der WSK, das kunsttherapeutische Praktikum im Diplommodul und die kunsttherapeutische Fachsupervision im Rahmen dieses Praktikums. Für Lehrtherapie und Supervision stellt die WSK eine Liste von zertifizierten Ansprechpersonen zur Verfügung.

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Zulassungsvoraussetzungen

Die Ausübung des therapeutischen Berufs resultiert grundlegend aus der eigenen Lebenserfahrung und aus der Bereitschaft, sowohl für sich Verantwortung zu übernehmen als auch mit anderen Menschen deren Antworten zu suchen. Deshalb sind folgende Voraussetzungen und Erfahrungen für uns wichtig:

- Mindestalter 25 Jahre
- Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung - möglichst im psychosozialen, medizinischen oder künstlerischen Feld
- Bereitschaft zum schöpferischen und künstlerischen Prozess
- Berufserfahrung
- Besuch des Einführungsseminars
  Anmeldung zum Aufnahmeseminar mit tabellarischem Lebenslauf, Anmeldebogen, persönlicher & freier Lebenslauf und Motivationsschreiben
- Erfolgreiche Teilnahme am Aufnahmeseminar

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Basismodul

Das Basismodul vermittelt das Basiswissen kunsttherapeutischen Wirkens und die grundlegenden phronetisch®-kunsttherapeutischen Methoden. Gleichzeitig unterstützt das Basismodul die persönliche Weiterentwicklung.

Das Basismodul umfasst methodische Seminare, Kompaktseminare, künstlerische Seminare, Peergruppenarbeit, Arbeitssitzungen, Studioarbeit und Lehrtherapie.

Themenbereiche und Inhalte dieser zwei Jahre sind:

Grundlagen

Tiefenpsychologische Dynamiken und ihre Grundlagen • Handlungsmöglichkeiten des ICH • Theorie der Gestaltbildung • Das Lebensqualitäten- und Krisenmodell von Irmgard M. Starke • Schulung der Wahrnehmung • Die kunsttherapeutische Haltung (Aktiven Communio) • Die Beziehungsqualität in der Begleitung • Farben, ihre Wahrnehmungs- und Wirkqualitäten • Form, die Wahrnehmungs- und Wirkqualitäten und die Bedeutung des Formbildungsprozesses • Elemente, ihre Qualitäten und Repräsentanzen • Materialqualitäten • Bilddynamiken • Die Bedeutung und Wirkweise der Lebensbewegung • Die unterschiedlichen Wirkweisen der bildnerischen Mittel wie: Relief, Skulptur, Objektkunst, Collage, Installation, Fotografie, Land-art, Performance, Druckkunst, Zeichnung etc. • Struktur und Dynamik kreativer und schöpferischer Prozesse • Stille Arbeit am Ton • Imaginationsarbeit • Märchenarbeit • Interventionen und Gesprächsführung • Achtsamkeitsübungen • Gestaltungen und Bilder lesen und verstehen • Arbeit mit Gruppen

Vermittlung künstlerischer und kreativer Ausdrucksmöglichkeiten

• Künstlerische Seminare • Studioarbeit • Künstlerisches Tagebuch

Selbsterforschung und Übung

• Gruppenlehrtherapie • Einzellehrtherapie • Reflexionen • Peergruppenarbeit

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Zeittafel Basismodul

9 methodische Wochenenden

2 Kompaktseminare à 4 Tage

4 künstlerische Wochenenden

Persönliche und theoretische Reflexionen

40 Einheiten Peergruppe

6 Arbeitssitzungen

Studioarbeit

künstlerisches Tagebuch

Literaturstudium zu den methodischen Wochenenden

Impulsreferate zur Anregung eines Diskurses

Lehrtherapie Einzel/Gruppe (mindestens 40 Std. während des Basismoduls)

Dokumentierte praktische Abschlussarbeit

Abschluss des Basismoduls mit dem
Zertifikat Kreativtrainer:in (optional)

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Diplommodul

Im Diplommodul werden alle bisher erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in der Praxis angewandt.
Unter sorgfältiger supervisorischer, methodischer und wissenschaftlicher Betreuung lernen die Studierenden unterschiedliche kunsttherapeutische Arbeitsfelder kennen, in denen sie selbständig Menschen kunsttherapeutisch begleiten.

Der Abschluss des Diplommoduls führt zur Bezeichnung „Diplom-Kunsttherapeut:in mit klinischer Erfahrung".

Das Diplommodul umfasst methodische Seminare, Kompaktseminare, künstlerische Seminare, Studioarbeit, Peergruppen, Kunsttherapeutische Fachsupervision, Lehrtherapie, Praktikum, Supervision, Fachtagung, begleitete Diplomarbeit.

Themenbereiche und Inhalte dieser 2 Jahre sind:

Grundlagen und Vertiefung der Inhalte des Basismoduls:
• Systemische Grundlagentheorien • Tiefenpsychologische Dynamiken und ihre Grundlagen • Theorie zur Übertragung und Gegenübertragung • Vermittlung künstlerischer und kreativer Ausdrucksmöglichkeiten • Kunsttherapeutische Haltung (Aktive Communio) • Die Beziehungsqualität in der Begleitung • Die Wirkweise der Lebensbewegung • Die Stellung kunsttherapeutischer Dokumentationen für die Forschung künstlerischer Therapien • Struktur und Dynamik kreativer und schöpferischer Prozesse • Strukturale Prozessarbeit • Traumatherapeutische Grundlagen • Interventionen und Gesprächsführung in der phronetischen® Kunsttherapie • Krankheitsbilder

Grundlagen kunsttherapeutischer Berufspraxis
• Rechtliche Grundlagen • Praxisorganisation • Praxismanagement • Psychohygiene • Ethik • Schaffung von Netzwerken • Einrichtung von Intervisionsgruppen • Arbeit in interdisziplinären Teams • Förderliche Kommunikation im beruflichen Feld • Kunsttherapeutische Krisenintervention

Praxiserfahrung unter Supervision
• Gruppenarbeit • Einzelbegleitung • Praxiserfahrung in einer psychiatrischen Einrichtung • Erstellung von Berichten und Dokumentationen

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Diplomabschluss

Zugelassen zum Diplomabschluss wird, wer die erfolgreiche Teilnahme an allen im Curriculum vorgesehenen Ausbildungsanteilen und die entsprechenden Stundenzahlen nachweist, sowie eine schriftliche Abschlussarbeit vorgelegt hat:
methodisch-theoretische Abschlusspräsentation zur Fachtagung, künstlerische Abschlusspräsentation, Diplomarbeit und praktische Abnahme

Zeittafel Diplommodul

8 methodische Wochenenden

2 Kompaktseminare à 4 Tage

3 künstlerische Wochenenden

20 Einheiten Lehrtherapie Einzel/Gruppe

40 Einheiten Peergruppe (mindestens)

40 kunsttherapeutische Fachsupervisionen / davon 8 im Preis inbegriffen

Studioarbeit

künstlerisches Tagebuch

Literaturstudium zu den methodischen Wochenenden

Impulsreferate zur Anregung eines Diskurses

Praktikum, mindestens 550 Stunden unter Fachsupervision

Diplomabschluss (Diplomarbeit, praktische Abnahme, Fachtagung, Vernissage)

Diplom-Kunsttherapeut:in mit klinischer Erfahrung

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Ausbildungskosten Basismodul 2025

Der Ausbildungspreis enthält die Leistungen von 13 Wochenendseminaren über zwei Jahre und zwei 4-tägigen Kompaktseminaren. Inkludiert sind die benötigten kunsttherapeutischen Arbeitsmaterialien und Lehrmaterialien. Die Teilnehmer:innen werden während der gesamten Ausbildungszeit von einer assistierenden Person begleitet und in ihrem Entwicklungsprozess unterstützt.
Sechs Arbeitssitzungen zur Ausbildungsbegleitung, die mit den Verantwortlichen der Weiterbildung stattfinden, sind ebenfalls Teil dieser Leistungen. Für die Eigenarbeit der Teilnehmer:innen bieten wir persönliche und didaktische Unterstützung. Die kunsttherapeutische Einzel- und Gruppenlehrtherapie ist nicht im Ausbildungspreis enthalten.

Ausbildungspreise des Basismoduls
jährlich 3800€
halbjährlich 1975 €
monatlich 340 €

Kunsttherapeutische Lehrtherapie: 85€ pro Einheit (50 Minute)
Gruppenlehrtherapie: 45€ pro Einheit (50 Minuten)

Zertifikat Kreativtrainer:in (optional):
Kosten für die Abnahme „Konzept Kreativtraining in Gruppen“
200 €

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Ausbildungskosten Diplommodul 2025

Der Ausbildungspreis enthält die Leistungen von 11 Wochenendseminaren über zwei Jahre und zwei 4-tägigen Kompaktseminaren. Inkludiert sind die benötigten kunsttherapeutischen Arbeitsmaterialien und Lehrmaterialien. Die Teilnehmer:innen werden während der gesamten Ausbildungszeit von einer assistierenden Person begleitet und in ihrem Arbeits- und Entwicklungsprozess unterstützt. Zusätzlich sind Lehrsupervisionen zur Praktikumsbegleitung mit den Verantwortlichen der Weiterbildung Teil dieser Leistungen. Für das Praktikum und dessen Dokumentationen bieten wir persönliche und didaktische Unterstützung. In Diplomarbeitssupervisionen wird die abschließende Diplomarbeit der Studierenden wissenschaftlich und methodisch begleitet.

Ausbildungspreise des Diplommoduls
jährlich 3800 €
halbjährlich 1975 €
monatlich 340 €

Kunsttherapeutische Fachsupervision
85.- pro Einheit (50 Minute)

DIPLOMABSCHLUSS:
Kosten für die methodisch-theoretische und die künstlerische Abschlusspräsentation:
600 €

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Schritte zur Aufnahme in die Ausbildung 2025

Die Aufnahmeschritte für die nächste Ausbildungsgruppe beginnen im Sommer/Herbst 2024.
Ausbildungsbeginn für die neue Gruppe ist im Jänner 2025.

Aufnahmeschritte

- Besuch eines Einführungsseminars
  8. Juni 2024, 12. Oktober 2024 oder 10. November 2024
  jeweils 10:00 - 17:00 Uhr
- Bewerbungsunterlagen:
  Zusendung eines Motivationsschreibend, eines tabellarischen und eines persönlichen Lebenslaufs, in dem Ihr Umgang mit Krisen und besonderen Herausforderungen Thema sein soll
- Besuch des Aufnahmeseminars:
  30. November 2024 - 1. Dezember 2024
  Samstag 10.00 - 18.00 und Sonntag 10:00 - 16:00
  Im Aufnahmeseminar findet sich die Ausbildungsgruppe zusammen.

Genauere Informationen über Inhalte und Struktur unserer Ausbildung erhalten Sie bei unseren Informationsabenden. Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Website.

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

Kontakt

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE
Hannovergasse 13-15/5/R01
A - 1200 Wien
t: +431 3156531
m: wsk@kunsttherapie-schule.at
www.kunsttherapie-schule.at

Leitungskollektiv

Elisabeth Banach, Birgit Elsner, Regina Lemmerer, Martina Toman

Kontakt

Julia Hynst, Administration und Finanzen

Büroöffnungszeiten:

Dienstag 09.00 - 13.00 Uhr und Freitag 14.00 - 19.00 Uhr

Bankverbindung

Bank Austria Unicredit Group
IBAN: AT 87 12000 0004 7900 1000
BIC: BKAUATWW

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE

Ausbildungsinstitut

WIENER SCHULE FÜR KUNSTTHERAPIE
Hannovergasse 13-15/5/R01
A - 1200 Wien
t: +431 3156531
m: wsk@kunsttherapie-schule.at
www.kunsttherapie-schule.at

Leitungskollektiv

Elisabeth Banach, Birgit Elsner, Regina Lemmerer, Martina Toman

Kontakt

Julia Hynst, Büro

Büroöffnungszeiten:
Dienstag 09.00 - 13.00 Uhr und Freitag 14.00 - 19.00 Uhr